

**Bürgermeisterbericht für die Stadtratsitzung 11. Juli 2024**  
**(ausgewählte Schwerpunkte der Verwaltungstätigkeit)**  
**Mai/Juni 2024**

**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Im Mai und Juni hat die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit 79 aktuelle Meldungen auf der städtischen Webseite veröffentlicht. Von besonderem Interesse zeigten sich dort die Beiträge zu den Baumaßnahmen in der Mauerstraße, der Spendenaufruf für die Sanierung der Schillershöhe, die Ankündigung der Marktschreier. Daneben war auch der Beitrag zur Verlängerung des Vertrages von Steffen Mensching am Theater Rudolstadt sehr erfolgreich.

Darüber hinaus begleitete die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit das 30. Rudolstädter Altstadtfest in Form von kurzen Foto- und Videobeiträgen zeitgleich zu den einzelnen Veranstaltungspunkten und erreichte damit über Facebook und Instagram mehr als 27.000 Menschen.

**Fachdienst Ordnung und Verkehr**

Den Fachdienst Ordnung und Verkehr beschäftigte im Juni schwerpunktmäßig die Begleitung des Rudolstadt-Festivals aus ordnungsbehördlicher Sicht. Dabei wurden mit dem Bereich „örtliche Produktion“ des Festivals sowie der Feuerwehr die Sperrungen, Parkmöglichkeiten, Feuerwehrezufahrten und Rettungswege sowie das Sicherheitskonzept abgestimmt.

Das Sicherheitskonzept des Vogelschießens wurde für das Jahr 2024 fortgeschrieben und alle sicherheits- und ordnungsrelevanten Themen der Veranstaltung vorbereitet.

Durch den Bereich Marktwesen wurde neben dem normalen

Wochenmarkt das Wochenende mit den Marktschreibern vorbereitet und durchgeführt.

## **Fachdienst Finanzen**

Der Haushalt 2024 wurde in der Stadtratssitzung am 23.05.2024 beschlossen. Anschließend wurden die notwendigen Unterlagen zusammengestellt und an die Kommunalaufsicht zur rechtsaufsichtlichen Genehmigung übergeben.

Der Haushalt wurde mit Schreiben der Kommunalaufsicht vom 25. Juni ohne Beanstandungen genehmigt. Mit Veröffentlichung im Amtsblatt wird der Haushalt am 16.07.2024 gültig.

Für die Erstellung des Haushaltes 2025 haben ebenfalls die Vorbereitungen begonnen. Hier erfolgte die technische Eröffnung des Haushaltsjahres 2025 und die Fachdienste wurden zur Mittelanmeldung aufgefordert. Hierfür ist eine Frist bis Ende August 2024 gesetzt. Für die Haushaltsstellen, die in der Bewirtschaftung des Fachdienstes Finanzen liegen, wurde ebenfalls mit der Planung 2025 begonnen.

Zudem wurde die Statistik Haushaltswirtschaft der Kommunen 2024 angefertigt und an das Landesamt für Statistik versandt.

Im Sachgebiet Versicherung erfolgte neben der laufenden Schadenssachbearbeitung der Abschluss einer Veranstalter-Haftpflicht für das Altstadtfest 2024 und für das Rudolstadt-Festival 2024.

## **Fachdienst Bau und Umwelt**

Im Sachgebiet Straßen und Brücken wurde eine beschränkte Ausschreibung für die *Gehwegsanierung im Erich-Correns-Ring* bzw. *Erneuerung Straßenbeleuchtung* zwischen der Anbindung Westbrücke und Scheinflugstraße gestartet. Der barrierefreie Ausbau der unteren Haltestellen im Erich-Correns-Ring sowie die Erneuerung der Straßenbeleuchtung ist ebenfalls Bestandteil der Baumaßnahme. Die Submission soll am 18.07.2024 erfolgen. Nach Auftragserteilung soll die Bauausführung mit Beteiligung der EVR und der Thüringer Netkom bis Mitte November 2024 erfolgen. Bedingt durch Fördermittel (Städtebauförderung) muss diese Maßnahme 2024 abgeschlossen werden.

Der *Breitbandausbau* der Telekom wurde inzwischen in Breitenheerda, Sundremda, Tännich und im Gewerbegebiet Teichröda fertiggestellt. Abnahmen und Restleistungen sind teilweise noch offen und werden im Sachgebiet weiterverfolgt. Seitens der Netkom hat der Breitbandausbau in Keilhau begonnen, ist aber noch nicht abgeschlossen. Weiterhin laufen die Genehmigungsplanungen für die verschiedenen Cluster im Stadtgebiet. Bei der Glasfaser Plus erfolgt der Breitbandausbau aktuell weiterhin in Heilsberg, Sundremda, Kirchremda, Remda und Teichel.

Für den Neubau einer Löschwasserzisterne in Kirchremda ist die Entwurfsplanung abgeschlossen, so dass eine Baugenehmigung beantragt werden kann.

Im vergangenen Monat wurden folgende Maßnahmen zur Sportstättenförderung des Landkreises sowie des Landes 2025 durch das Sachgebiet Bauförderung beantragt und angemeldet:

- Umstellung der Flutlichtanlagen auf LED:  
Sportplatz Schremsche, Sportplatz Ost, Kunstrasenplatz Städt. Stadion

- Erneuerung Ballfangzaun Sportplatz Remda
- Erneuerung Dach Turnhalle Grundschule West
- Erneuerung Akustikdecke Turnhalle Grundschule Anton-Sommer
- Erneuerung der Beleuchtung auf LED im Haus der Vereine Remda
- Erneuerung Belag Kunstrasenplatz und Ballfangzaun im städtischen Stadion

Seitens des Sachgebietes Stadtgrün erfolgte der Abschluss der diesjährigen Baumschau. Die Ausschreibung der aus der Baumschau resultierenden Maßnahmen wurde begonnen.

## **Fachdienst Stadtplanung und Stadtentwicklung**

Im Sachgebiet Stadtplanung wurden die Vorentwürfe des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 6 "Sondergebiet Seniorenwohngemeinschaft Remda"/ der parallelen Änderung des Flächennutzungsplanes öffentlich zur Beteiligung der Bürger und Behörden bereitgestellt und die Anregungen und Hinweise mit dem Planungsbüro vorberaten. Für die 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 17 (Rudolspark) im Teilbereich nördlich der Theodor-Neubauer-Straße wurde das kommunalaufsichtliche Anzeigeverfahren abgeschlossen und die Ausfertigung sowie die Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses vorbereitet. Die Auswertung der Beteiligung zum Bebauungsplan Nr. 34 "Sondergebiet Freiflächen-Fotovoltaikanlagen ehemalige Deponie Debragraben" gestaltete sich schwierig. Auswertung der Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung mit dem ZASO läuft derzeit. Die Lärmaktionsplanung 2024 (4. Stufe) steht nach Auswertung der Beteiligung und Überarbeitung des Entwurfes unmittelbar vor dem Abschluss. Überprüft wurde der Zustand des Radwegenetzes und für die Sanierung des Bahnhofes Rudolstadt eine Stellungnahme zum Beteiligungsverfahren des Eisenbahnbundesamtes bezüglich der künftigen Länge der Bahnsteige erarbeitet.

## **Fachdienst Kultur**

### Festwoche 15 Jahre Schillerhaus

Mit einer Festwoche feierte das Schillerhaus sein 15jähriges Bestehen. Zusammen mit anderen Kultureinrichtungen Rudolstadt (Theater Rudolstadt, Museum Heidecksburg, Saalgärten, Stadtbibliothek und Historische Bibliothek) fanden insgesamt 11 Veranstaltungen statt. Eröffnet wurde die Festwoche mit einer Ausstellung in Kooperation mit der Historischen Bibliothek im Alten Rathaus. Schriftkünstler und -künstlerinnen aus ganz Deutschland folgten dem Aufruf des Schillerhauses und setzten Schillerzitate kalligraphisch um. Zur Vernissage waren viele der Kunstschaffenden anwesend. Die Ausstellung läuft bis 09.07.24. Des Weiteren gab es Theater, Vorträge, einen Film, kulinarische Workshops, Sonderführungen und Lesungen. Zwei besondere Höhepunkte waren die Geburtstagsfesttafel im Garten mit dem Anschnitt der Geburtstagstorte und die Lesung mit Thomas Quasthoff. Insgesamt konnten bei den Veranstaltungen über 300 Gäste begrüßt werden. Zudem erfuhr die Festwoche eine große, überregionale Medienaufmerksamkeit (Radio, TV, Presse). Des Weiteren gab es ein Schulprojekt, und einige Einzelhändler Rudolstadt gestalteten ihre Schaufenster passend zum Schillerhausjubiläum.

## **Fachbereich 2**

Der Fachbereich 2 hat die Kommunal- und Europawahlen am 26.5. und 9.6.2024 vorbereitet, durchgeführt und abgeschlossen. Beanstandungen durch die Wahlausschüsse und den Kreiswahlleiter gab es keine. An den Wahltagen waren ca. 270 Personen im Einsatz. Aus den Erfahrungen heraus haben wir beschlossen, dass auch weiterhin die kleinen Ortsteile ein eigenes Wahllokal behalten sollen. Dies betrifft die Ortsteile Unterpreilipp, Geitersdorf, Milbitz und Eschdorf. Positiv muss man erwähnen, dass sich alle Parteien und Wählervereinigungen an die Vorgaben der Wahlwerbungsrichtlinie gehalten haben. Dafür herzlichen Dank.

## **2.1 Fachdienst Bürgerservice**

In der Wohngeldstelle wurden in den Monaten Mai und Juni 316 Wohngeldfälle bearbeitet und 281 Wohngeldbescheide erlassen. Es liegen derzeit 166 Wohngeldanträge zur Bearbeitung und Prüfung vor.

Im Monat Mai lag die Hauptaufgabe des Bürgerservices in der Vorbereitung und Durchführung der Briefwahl zur Kommunalwahl am 26.05.2024 sowie für die Ortsteilrats- und Europawahl am 09.06.2024. Durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgerservices wurden mit Unterstützung der übrigen Mitarbeiter des Rathauses insgesamt 8.083 Briefwahlunterlagen ausgestellt.

Im Bereich der Kindergärten konnte die Besichtigung vor Ort in den Einrichtungen abgeschlossen werden. In der Festen Burg wurde die Gefahrenverhütungsschau durchgeführt mit einem geringen Mängelbericht. Da inzwischen auch Kinderparlamente in den Einrichtungen gewählt werden, hat der Kindergarten Radici die Gelegenheit genutzt und sich im Bürgerservice über die Wahlabläufe informiert. Das Staudesamt konnte nach mehrmonatiger Renovierungsphase in die gewohnten Räume zurückziehen. Der Vertrag mit der Klassik Stiftung Weimar für die Nutzung des Schlosses Großkochberg als Trauzimmer wurde beidseitig unterzeichnet. Da in der Regel langfristige Planungen und Vorbereitungen bei Hochzeiten erforderlich sind, ist in diesem Jahr nur ein Termin gebucht, aber für das nächste Jahr liegen bereits mehrere Anfragen vor.

## **2.2 Fachdienst Schulen, Soziales und Senioren**

Im Sachgebiet Schulen waren im Monat Mai 565 und im Monat Juni 559 Schülerinnen und Schüler im Hort angemeldet. Insgesamt besuchten im Mai und im Juni jeweils 680 Schülerinnen und Schüler unsere Grundschulen und 403 Schülerinnen und Schüler unsere Regelschule in städtischer Trägerschaft.

Für das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport wurden die Personalkosten für das II. Quartal abgerechnet.

In der Schülerbeförderung ging es in die Planung und Prüfung der jeweils eingereichten Anträge für das Schuljahr 2024/2025. Hier werden im kommenden Schuljahr ca. 250 Schülerinnen und Schüler durch die KomBus GmbH befördert.

Im Sachgebiet Soziales wurden im Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Rudolstadt die Anträge auf Förderung der Selbsthilfegruppen vorgestellt. Die entsprechenden Gelder wurden bewilligt und können bald an die Selbsthilfegruppen ausgezahlt werden.

Im Sachgebiet Senioren fand das alljährliche Sommerfest in Remda statt. Bei Sonnenschein, leckeren Speisen und Getränken konnten die Senioren einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Umrahmt wurde der Nachmittag durch eine Aufführung der Schülerinnen und Schüler der Grundschule Remda.

## **2.3 Fachdienst Innere Verwaltung**

Im Sachgebiet Innere Verwaltung lag der Fokus auf der Durchführung der Kommunalwahlen und der Europawahl. Hierzu wurden die Unterlagen zusammengestellt, die Wahllokale eingeräumt und die Wahlvorstände berufen bzw. Korrekturen in der Besetzung vorgenommen.

Obendrein wurde das 30. Rudolstädter Altstadtfest durchgeführt. Mit Bands wie Achim Petry, Sensation, Mein Elba und Keimzeit konnte gelassen gefeiert werden.

Das Sachgebiet Gebäudeverwaltung war neben den Wahlen mit dem Abschluss der Baumaßnahme am Dorfgemeinschaftshaus in Milbitz befasst. Auch in der Turnhalle der Grundschule Schwarza konnte der Sportbetrieb nach Abschluss der Arbeiten wieder aufgenommen werden.

Das Sachgebiet Informationstechnik befasste sich mit der Anbindung des Servers in der Bibliothek, der Konfiguration der neuen Druck- und Kopiertechnik in den Verwaltungsgebäuden sowie allen nachgeordneten Einrichtungen und der WLAN-Anbindung in der Dreifelderhalle der Regelschule.

Schwerpunkt der Vergabestelle waren Ausschreibungen für das Rudolstadt-Festival und Ausstattungsgegenstände für die Dorfgemeinschaftshäuser in Milbitz, Heilsberg und Teichröda.

## **2.4 Fachdienst Stadtarchiv und Historische Bibliothek**

Die Verzeichnung der Urkundenbücher aus dem ehemaligen Standesamt Remda-Teichel wurde fortgeführt. Es wurden sechs Ehe- und Sterbebücher in die Archivdatenbank eingetragen und 1669 Einträge erzeugt. Parallel wurde eine Bestandsrevision der Sterbefall-Sammelakten vorgenommen, welche neu kartoniert und umgelagert wurden, damit sie ab jetzt den passenden Urkundenfällen zugeordnet werden können und direkt greifbar sind.

Am 3. Mai 2024 wurde im Alten Rathaus die Ausstellung „Schillernde Kalligraphien“ anlässlich des 15. Jubiläums des Schillerhauses eröffnet.



Es fand ein weiterer Projekttag mit einer 4. Klasse der Freien Fröbelschule statt. Die mit Mitteln des Bundes und des Landes finanzierte Restaurierung der Leichenpredigten konnte abgeschlossen und die restaurierten Bücher wieder in Empfang genommen werden. Eine Führung durch die Historische Bibliothek mit Mitarbeitern der Thüringer Staatskanzlei wurde durchgeführt. Es fand eine Vorstandssitzung des Deutschen Bibliotheksverbandes Thüringen statt. Herr Zober und Herr Schreiber nahmen an einer zweitägigen Tagung der Notfallverbände Deutschlands in Gera teil.

## **2.5 Fachdienst Personal**

Auch die Arbeit des Fachdienstes Personal in den Monaten Mai und Juni war durch die Kommunalwahlen geprägt. Aufgrund der Wahlergebnisse waren Veränderungsmeldungen zu erstatten, umfangreiche Zuarbeiten, Formalitäten, Vereidigungen usw. für die Mandatsträger zu erledigen sowie dienstrechtliche Fragen rund um den Wahleinsatz zu klären. Ein weiterer Schwerpunkt war die Personalgewinnung für freiwerdende Stellen sowie die Vorbereitung des Ausbildungsstarts 2024. Interne Regeln wie Dienstanweisungen und Dienstvereinbarungen wurden fortgeschrieben oder weiterentwickelt.

Unmittelbar nach dem Beschluss des Haushalts für das Jahr 2024 wurde mit der Stellenplanung für das Haushaltsjahr 2025 begonnen. In Kooperation mit dem Jobcenter wurden in der Stadtverwaltung 30 Plätze im Rahmen von Arbeitsgelegenheitsmaßnahmen für Geflüchtete aus der Ukraine nach dem 2. Sozialgesetzbuch beschrieben, beantragt und bewilligt. Hier handelt es sich um zusätzliche Helfertätigkeiten in den Einrichtungen Bauhof, Friedhof, den Schulen und Museen. Ein Großteil der Plätze ist zwischenzeitlich auch personell besetzt.